



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Bergstrasse

**Fraktion im
Kreistag
Bergstrasse**

SPD Bergstrasse • Postfach 11 10 • 64629 Heppenheim

An den Vorsitzenden des Kreistages
des Kreises Bergstraße
Herrn Werner Breitwieser
Gräffstraße 5

**Eingang Kreistagsbüro:
19. März 2009**

Telefon
06252 - 788156
Telefax
06252 - 788263

64646 Heppenheim

Heppenheim, den 19. März 2009

Betr.: Dringlichkeitsantrag zum Thema „Schulbuslinien im Kreis Bergstrasse“

Sehr geehrter Herr Breitwieser,

bitte nehmen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagsitzung am kommenden Montag:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, alle Schulbuslinien im Kreis analog des ADAC-Schulbustests zu überprüfen.

Der ADAC sieht insbesondere die Auftraggeber in der Pflicht, für einen guten Schulbusverkehr zu sorgen. Der Kreistag nimmt die Kriterien des ADAC zum Anlass, eigene verbindliche Qualitäts- und Leistungskriterien für den Kreis als Auftraggeber zu entwickeln und im Kreistag zu verabschieden. Die Zielsetzung hierbei ist, dass die Sicherheit der Fahrschüler/innen im Bus und an den Haltestellen verbessert wird.

Begründung:

Erschreckend ist der Bericht des ADAC vom Donnerstag, den 19. März 2009, in dem festgestellt wird, dass die Schulbuslinie Biblis – Bensheim nur mit der Note 4 zu bewerten ist und es zu Sicherheitsproblemen kommt. Insbesondere die Haltestellen an stark befahrenen Straßen und die fehlenden Haltegriffe in den Busfahrzeugen für Kinder wurden bemängelt. Offenbar scheint das Einhalten des Fahrplanes nur mit Überschreitung der Geschwindigkeitsbegrenzungen möglich zu sein. Dies wurde im letzten Jahr auch von der Elterninitiative in Lorsch bemängelt. Diesbezüglich muss es zu einer Überprüfung und Korrektur kommen.

SPD Bergstrasse
Fraktion im Kreistag
Rebenstraße 18
64646 Heppenheim

Postanschrift
SPD Bergstrasse
Postfach 11 10
64629 Heppenheim

eMail
ub.bergstrasse@spd.de
Internet
<http://www.spd.de>

Postbank
Frankfurt
BLZ 50010060
Konto 16063604

Vorsitzende
Katrin Hechler
Geschäftsführung
Andreas Dörsam



Auch wurde kritisiert, dass wieder Schüler/innen auf den Treppenstufen standen und damit unmittelbar vor der Frontscheibe des Busses auch noch die Sicht des Fahrers eingeschränkt haben.

Dies ist ein unhaltbarer Zustand und der Kreis als Auftraggeber ist hier in der Pflicht schnell zu handeln. Da der Test erst jetzt veröffentlicht wurde und es um die Sicherheit der Kinder geht, ist aus Sicht der SPD die Dringlichkeit gegeben. Ein schnelles Handeln ist unabdingbar.

Mit freundlichen Grüßen

Kat. Hechler